

II-8656 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 42281J

1989 -09- 27

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch  
und Genossen  
an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten  
betreffend Vertretung Österreichs in den Staaten Ost- bzw. Südasiens  
bzw. auf dem indischen Subkontinent

Nach wie vor weist das Netz der österreichischen Vertretungsbehörden auch in den Staaten Ost- bzw. Südasiens bzw. auf dem indischen Subkontinent große Lücken auf. Zahlreiche Botschafter haben mehr als einen Empfangsstaat und betreuen und stehen mit oft unzureichenden personellen Mitteln vor der Aufgabe, einen weiträumigen Amtsbereich zu betreuen. Als weitere Schwierigkeit der Betreuung solcher Amtsbereiche kommt hinzu, daß die Missionschefs in der Regel ihre Beglaubigungsschreiben in den Mitbeglaubigungsstaaten erst lange nach Funktionsbeginn im Sitzstaat übergeben können, und sohin eine effektive, politische und wirtschaftliche Präsenz Österreichs oft nicht gegeben ist. Längere "Sedisvakanten" stellen besonders in anderen Staaten Ost- und Südasiens, die sich zum Teil in rascher wirtschaftlicher Entwicklung befinden, ein besonderes Problem dar. Die gefertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten die nachfolgende

A n f r a g e:

1. Wann hat der derzeit amtierende österreichische Missionschef in Malaysia sein Beglaubigungsschreiben überreicht, und zu welchem Zeitpunkt erfolgte die Übergabe des Beglaubigungsschreibens in Brunei?
2. Wann hat der derzeit amtierende österreichische Missionschef in Thailand sein Beglaubigungsschreiben überreicht, und wann erfolgte die Übergabe der Beglaubigungsschreiben in Laos,

- 2 -

in Myanma (früher Birma) und  
in Singapur?

3. Wann hat der derzeit amtierende österreichische Missionschef in Indonesien sein Beglaubigungsschreiben überreicht, und wann erfolgte die Übergabe des Beglaubigungsschreibens in Vietnam?
4. Wann hat der derzeit amtierende österreichische Missionschef in Indien sein Beglaubigungsschreiben überreicht, und wann erfolgte die Übergabe des Beglaubigungsschreibens in Bangladesh,  
in Bhutan,  
auf den Malediven,  
in Nepal und  
in Sri-Lanka?